

Die Meisterschaft der Vereine wird während eines Reitturniers im Freien ausgetragen mit einer Mindestteilnahme von wenigstens drei Vereinen pro Kategorie und Disziplin.

Die Meisterschaft ist unterteilt in Springen, sowie in jeder Disziplin nach einer Meisterschaft für Ponys, für Junioren, und Senioren (Junge Reiter).

Jeder Club stellt für die verschiedenen Disziplinen jeweils eine oder mehrere Mannschaften von je 4 oder 3 Reitern auf, von denen jeder nur 1 Pferd reiten kann.

Teilnahmeberechtigt sind alle Reiter, die im Besitz einer gültigen Lizenz der FLSE sind, unterteilt nach TO § 16, wobei jeder Ponyreiter, und Junior die Möglichkeit hat, in seiner Klasse oder in einer Klasse höher teilzunehmen.

Teilnahmeberechtigt sind alle bei der FLSE eingetragenen Pferde und Ponys

Die Mannschaften müssen 8 Tage vor Turnierbeginn feststehen und dem Veranstalter mitgeteilt werden.

Für die Platzierung wird das jeweils schlechteste Ergebnis einer Mannschaft als sog. Streichergebnis behandelt. Nimmt eine Mannschaft von nur drei Teilnehmern teil, entfällt die Möglichkeit eines Streichergebnisses. Beendet ein Teilnehmer aus irgendeinem Grund eine Prüfung nicht, wird dieser als Streichergebnis gezählt. Beenden zwei Teilnehmern aus einer Mannschaft aus irgendeinem Grund eine Prüfung, führt das zum Ausschluss der Mannschaft.

Die Reihenfolge der Mannschaften wird durch das Los bestimmt. Die Reihenfolge in den einzelnen Mannschaften bestimmt der Mannschaftsführer.

Die Meisterschaft der Vereine wird in 2. Prüfungen ausgetragen. Nur die 6 Besten Mannschaften kommen in die 2. Prüfung.

Pony:

Prüfung 1 Springprüfung Klasse A\*                      Höhe 0,95 m      Richtverfahren: Fehler und Zeit

Prüfung 2 Springprüfung Klasse A\*                      Höhe 0,95 m      Richtverfahren: Fehler und Zeit

Junioren:

Prüfung 1 Springprüfung Klasse A\*\*                      Höhe 1,05 m      Richtverfahren: Fehler und Zeit

Prüfung 2 Springprüfung Klasse A\*\*                      Höhe 1,05 m      Richtverfahren: Fehler und Zeit

Senioren:

Prüfung 1 Springprüfung Klasse L                      Höhe 1,15 m      Richtverfahren: Fehler und Zeit

Prüfung 2 Springprüfung Klasse L                      Höhe 1,15 m      Richtverfahren: Fehler und Zeit

Die Platzierung ergibt sich aus der Gesamtsumme der Strafpunkte und Gesamtzeit der zwei Prüfungen der drei besten Reiter einer Mannschaft.

Gewonnen hat die Mannschaft mit den wenigsten Strafpunkten und der niedrigste gebrauchten Zeit.